Start Dorfplatz Sulzfeld



Abstecher Schäferwagenhotel:

Lassen Sie sich kostenlos durch die deutschlandweit einzigartige Anlage führen. Hier können Sie alle Varianten von Schäferwägen, Baumbetten und Baumhäusern in Augenschein nehmen.

Für eine Rast stehen gekühlte Getränke bereit. Für Gruppen, die sich voranmelden, kann auch eine Brotzeit bzw. Kaffee oder Kuchen gereicht werden. Telefon: 09724/2086.









Willkommen im staatlich anerkannten Erholungsort



Die Gemeinde Sulzfeld hat unter dem Motto "Sulzfeld ist bunt" ein abwechslungsreiches Programm für ihre Gäste kreiert.

Ein Konzeptteil sind unsere Themenwanderwege. Sie bieten Ihnen abwechslungsreiche Erlebnisse um Spannendes und Wissenswertes zu entdecken. Anhand unserer vier Farben können Sie das passende Thema finden.

GASTLICHKEIT In Sulzfeld bleibt niemand durstig oder hungrig. Unsere fünf Gastro-Betriebe sorgen für Ihr leibliches Wohl. Und wenn Sie etwas länger bleiben wollen, können Sie vielfältig in Zimmern, Schäferwagen, Baumhäusern oder auf dem Campingplatz übernachten.

NATUR

Malerisch eingebettet im Grabfeldgau und am Fuße des Naturparks liegt Sulzfeld direkt am größten zusammenhängenden Waldgebiet der Haßberge. Auch zur Rhön und dem Thüringer Wald ist es nicht weit. Hier ist "Natur in Ruhe" genießen oder abwechslungsreiches Wandern noch möglich.

TOURISMUS

Wir haben uns ein umweltfreundliches und regional nachhaltiges Urlaubsangebot für unsere Gäste ausgedacht. Lassen Sie doch das Auto einfach
stehen und steigen auf unsere E-Bikes um. Die passende
Tour gibt es mit der Drei-Dörfer-Runde gratis dazu. Oder
entdecken Sie unsere Gemeinde mit einem Oldtimer-Traktor auf der "Bulldog-Runde".

KULTUR
Schon die alten Kelten wussten wie schön es bei uns ist, gefolgt von zahlreichen Adelsfamilien. Unsere Heimat beherbergt unzählige Burgen, Schlösser und verwunschene Ruinen, welche entdeckt werden möchten. Über 3000 Jahre alte Fundstücke und moderne Kunstwerke verschmolzen in der vielfältigen Kulturlandschaft im Grabfeld.

GEMEINDE

Gemeinde Sulzfeld Dorfplatz 1 97633 Sulzfeld im Grabfeld www.gemeindesulzfeld.de











Schäferweg

Länge 13 km



GASTILICHKEIT

SCHÄFERWEG

Startpunkt an der Infotafel beim Zunftbaum. Von dort folgen wir der Raiffeisenstraße. An der Kreuzung gehen wir rechts den Höhbergweg und folgen dann rechts dem Klosterpfad. Auf der Höhe angekommen, hat man beim Bildstock einen schönen Ausblick bis in die Rhön. Unten auf der Straße gehen wir Richtung Sulzfeld und biegen links in den Schotterweg ab.

Entlang des Veilchenwegs bis nach vorne an die Kreuzung gehen und dann Richtung Badesee. Von dort aus geht links ein mäßig ansteigender Wirtschaftsweg. Der historische Rennweg führt in südöstliche Richtung. Auf dem sogenannten Roten Bühl geht es an vier Winterlinden und einem Feldkreuz mit Sitzgruppe vorbei. Während der Biergartenweg an dieser Stelle nach links schwenkt, folgen wir weiter der eingeschlagenen Richtung, um 200m weiter nach rechts abzubiegen. Von nun an schlängelt sich der Waldweg durch schattigen Baumbestand. Nach eineinhalb Kilometern sehen wir rechts den Lindleshof, ein ehemaliges Rittergut der Herren von Wildberg. An der Infotafel halten wir uns links und gehen gerade aus weiter bis zum Schotterweg und dann rechts. Nach leichtem Aufstieg ist der Waldrand mit mehreren Feldscheunen erreicht. An der Infotafel wird uns Wissenswertes über die mobile Herberge eines Wanderschäfers vermittelt, welche ihm als Schlafplatz sowie Vorratslager und Wetterschutz diente.

Von hier aus ist es nicht mehr weit bis zum deutschlandweit einzigartigem Schäferwagenhotel. Auf der Straße geht es zunächst rechts etwa 100 Meter entlang um dann links einen Wirtschaftsweg bis zu unserem Zwischenziel, dem Schäferwagenhotel, zu gelangen. Nach einer kurzen Rast gehen wir durch Leinach, an der Kirche vorbei Richtung Ortsausgang. An der Gabelung halten wir uns rechts.

Wir biegen die nächste Straße, den Wachholderweg, links ab und folgen den Weg bis zum Aussichtspunkt (Bank). Wir laufen ca. 10 Meter weiter, um dann scharf rechts in einen Hohlweg einzubiegen, dem folgen wir bis zum Schotterweg. Von hier aus folgen wir den Weg links, bis wir an der Gabelung links nach Sulzfeld auf der Schotterstraße zurückkehren.

Wer will, kann geradeaus über die Schotterstraße gehen und einen Abstecher zur Wildburg machen.

Dem Waldweg folgen, bis man auf den Schotterweg kommt und dann links zur Wildburg.

